

Adolf Retz MdL

Vorsitzender des Ausschusses für Städtebau und Wohnungswesen

LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN

Landtag Nordrhein-Westfalen

Postfach 10 11 43

40002 Düsseldorf

Telefonzentrale:

(02 11) 88 4 - 0

Durchwahl:

2668/2489

Düsseldorf,

15. Februar 2000

An die Vorsitzende des Ausschusses für Verwaltungsstrukturreform Frau Renate Drewke MdL

im Hause

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
12. WAHLPERIODE

VORLAGE

12/ 3242

Sehr geehrte Frau Kollegin,

der Ausschuss für Städtebau und Wohnungswesen hat in seiner Sitzung am 9. Februar 2000 die Beratungen zum Zweiten Gesetz zur Modernisierung von Regierung und Verwaltung in Nordrhein-Westfalen (Drucksache 12/4320) abgeschlossen.

Dabei wurden folgende Artikel beraten und wie folgt abgestimmt:

Artikel 25 - Pflege von Wohnraum

Unverändert angenommen mit den Stimmen von SPD und BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der CDU und einer Gegenstimme aus der Fraktion der CDU

Artikel 26 - Baugesetzbuch

Unverändert angenommen mit den Stimmen von SPD und BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der CDU und einer Gegenstimme aus der Fraktion der CDU

Artikel 32 - Auflösung des KVR

Keine Stellungnahme im Hinblick auf noch bestehenden Beratungsbedarf mit der Bitte an den federführenden Ausschuß, die abschließende Beratung und Beschlußfassung dort zu führen - einstimmig so beschlossen

Artikel 33 - Agentur Ruhr

Ersatzlose Streichung - einstimmig so beschlossen

Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie die Beratungsergebnisse bei Ihren abschließenden Erörterungen berücksichtigen würden.

Mit freundlichen Grüßen

Adolf Retz